



Gutach



Bleibach



Siegelau

MITTEILUNGSBLATT

Amtsblatt
der Gemeinde



GUTACH
im Breisgau

44. Jahrgang · Nr. 45

Mittwoch, 7. November 2018

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Einbahnstraßenregelung an der Baustelle in der Dorfstraße

Derzeit ist im Bereich Dorfstraße/Lehmfeldweg eine Baustelle eingerichtet. Aus diesem Grund musste auch auf einem Abschnitt der Dorfstraße zum „Schießbrücke“ hin eine Einbahnstraßenregelung eingerichtet werden. Da diese Regelung von einigen Verkehrsteilnehmern bisher missachtet wurde (lt. Aussage des Polizeireviers Waldkirch, vor allem durch Einheimische), überwacht die Polizei nun diesen untragbaren Zustand regelmäßig. Bereits beim ersten Überwachungsstermin mussten etwa zehn Autofahrerinnen und Autofahrer beanstandet werden, die nun mit einem Bußgeldbescheid rechnen müssen. Weitere Kontrollen werden folgen!

Die Gemeinde Gutach im Breisgau gratuliert



Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag

Allen Altersjubilaren, die im Monat November ihren Geburtstag feiern und aufgrund gesetzlicher Vorgaben oder namentlich nicht genannt werden möchten, gratulieren wir recht herzlich und wünschen ihnen alles Gute, vor allem Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

Wichtige Rufnummern bei Unfall und Gefahr

NOTDIENSTE

Arzt

An Werktagen nach 18 Uhr ist der diensthabende Arzt durch Anruf beim Hausarzt zu erfahren. Außerhalb der regulären Sprechzeiten der Arztpraxen ist der ärztliche, kinderärztliche, gynäkologische und augenärztliche Bereitschaftsdienst unter Tel. 116 117 zu erreichen.

An Wochenenden und Feiertagen ist der zahnärztliche Notfalldienst unter Tel.: 0180 3222555-70 erreichbar.

In Notfällen:

Notruf Polizei: 110
Notruf Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienst: 112
Kinderärztlicher Notfalldienst: 0180 6076111
Augenärztlicher Notfalldienst: 0180 6075311

Rufnummer Krankentransport: 19222
Gift-Notrufzentrale: 0761 19240
Notruf-Fax an die Rettungs- und Feuerwehrleitstelle:
07641 4601-77 (nur für schwerhörige, erlaubte, gehörlose und sprachgeschädigte Personen).

Öffnungszeiten der Notfallpraxis am Kreiskrankenhaus Emmendingen:

Montag, Dienstag und Donnerstag von 19 bis 22 Uhr
Mittwoch und Freitag von 16 bis 22 Uhr
Samstag, Sonn- und Feiertage 8 bis 22 Uhr
(vorherige Anmeldung nicht erforderlich)
Ärztlicher Bereitschaftsdienst:
Kostenlose zentrale Rufnummer 116117

Apotheken-Notdienst



Dienstbereitschaft von 8:30 Uhr bis 8:30 Uhr des folgenden Tages:

- Di., 06.11. Glocken-Apotheke, Waldkirch (Kollnau)**
Kollnauer Str. 1, Tel. 07681 7054
- Mi., 07.11. Spitzweg-Apotheke, Emmendingen**
Fritz-Boehle-Str. 38, Tel. 07641 51191
- Do., 08.11. Nikolai-Apotheke, Waldkirch**
Adenauerstr. 11, Tel. 07681 4740740
- Fr., 09.11. Schlossberg-Apotheke, Emmendingen**
Steinstr. 12, Tel. 07641 914650
Schwarzwald-Apotheke, Elzach
Nikolausplatz 2, Tel. 07682 392
- Sa., 10.11. Stadtapotheke am Marktplatz, Emmendingen**
Marktplatz 9, Tel. 07641 8763
- So., 11.11. Aesculap-Apotheke, Teningen (Köndringen)**
Bahnhofstr. 3, Tel. 07641 54300
Glotter-Apotheke, Glottertal
Talstr. 70 A, Tel. 07684 1355
Marien-Apotheke, Gutach
Golfstr. 9, Tel. 07681 7257
- Mo., 12.11. Kandel-Apotheke, Waldkirch**
Lange Str. 58, Tel. 07681 9320
- Di., 13.11. Apotheke am Heidacker, Freiamt (Ottochwanden)**
Hauptstr. 49, Tel. 07645 917877
Waldhorn-Apotheke, Sexau
Emmendinger Str. 6, Tel. 07641 47575

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Samstag/Sonntag, 10.11./11.11.18

Dr. Tietz, Waldkirch
Rudolf-Blessing-Str. 2, Tel. 07681 494936
Dr. Rudloff, Elzach
Brandstr. 10, Tel. 07682 290

Notdienst für Strom/Straßenbeleuchtung

Netze BW GmbH, Region Rheinhausen, Störungsmeldestelle 0800 3629477

**GEMEINDEVERWALTUNG**

Bürgermeisteramt Gutach im Breisgau
Dorfstraße 33, 79261 Gutach im Breisgau
Tel.: 07685 9101-0, Fax: 07685 9101-25
www.gutach.de

**Öffnungszeiten/Sprechzeiten:**

Mo. – Fr. 08.00 – 12.30 Uhr
Mo. 14.00 – 16.00 Uhr
Do. 14.00 – 18.00 Uhr

Bürgermeister:

Urban Singler, Tel. 9101-12, gemeinde@gutach.de

Sekretariat:

Jana Trenkle, Tel. 9101-12, trenkle@gutach.de

Bürgerbüro:

Susanne Austel, Tel. 9101-21, austel@gutach.de
Gerlinde Oswald, Tel. 9101-20, oswald@gutach.de

Standesamt/Bürgerbüro:

Susanne Klausmann, Tel. 9101-14, klausmann@gutach.de

Hauptamt:

Jörg Barth, Tel. 9101-15, barth@gutach.de
Helga Weber, Tel. 9101-13, weber@gutach.de

Bauamt/Wasserversorgung:

Markus Adam, Tel. 9101-16, adam@gutach.de
Wencke Heß, Tel. 9101-17, heß@gutach.de
Xenia Grünemaier, Tel. 9101-24, gruenemaier@gutach.de
Ann-Kristin Siemsen, Tel. 9101-36, siemsen@gutach.de

Gemeindekasse:

Katja Kury, Tel. 9101-18, kury@gutach.de
Rita Silberer, Tel. 9101-19, silberer@gutach.de

Rechnungsamt

Martina Joos, Tel. 9101-22, joos@gutach.de
Anna Schäfer, Tel. 9101-23, schaefer@gutach.de

Zweitälerland-Tourismus:

Geschäftsstelle Tel. 19433, info@zweitaelerland.de

Kommunale Kinderkrippe „Schatzkiste“, Tel. 9101-77

Schulen:

Elztalschule, Tel. 9101-70, elztal-schule@gutach.schule.bwl.de
Grundschule Bleibach, Tel. 9101-75, gs-bleibach@gutach.de
Grund- und Werkrealschule ZweitälerLand
Tel. 07681 8563, gwrs-zweitaelerland@gutach.de
Turnhalle Bleibach, Tel. 910178

Grundbuchamt

Seit dem 1. Mai 2012 ist das **Amtsgericht Emmendingen**,
Grundbuchamt, Liebensteinstraße 2, 79312 Emmendingen,
Telefon: 07641 96587 600 (Zentrale),
Fax: 07641 96587 603,
Mail: poststelle@gbaemmendingen.justiz.bwl.de
für alle Grundbuchangelegenheiten zuständig.

Einfach ausschneiden und gut sichtbar aufbewahren!

Notdienst für Wasser:

Tel. 0170 6313727

Recyclinghof/Grünschnittsammelplatz Bleibach:

Hintermatte 2, Öffnungszeiten:
Freitag 13:00 bis 17:00 Uhr und
Samstag 9:00 bis 14:00 Uhr

Vom 4. April bis einschließlich 17. Oktober jeden Mittwoch von 16:00 bis 19:00 Uhr (nur Grünschnittsammelplatz).

Fachstelle Sucht

Beratung, Behandlung, Prävention
Friedhofstr. 1, Waldkirch, Tel. 07681 24623,
Dienstag, Donnerstag 10:00 – 17:00 Uhr

emma

Jugend- und Drogenberatung
Friedhofstr. 1
Tel. 07681 3891 und 07641 41970

Kreissenorenrat des Landkreises Emmendingen:

www.kreissenorenrat-emmendingen.de

**BEKANNTMACHUNGEN
ANDERER BEHÖRDEN****Mitteilungen des
Landratsamtes Emmendingen****Vortrag „Nein!“****zu Gewalt gegen Frauen und Mädchen**

Die Aktionstage „Nein!“ zu Gewalt gegen Frauen und Mädchen starten mit einem Vortrag **am Mittwoch, 14. November 2018 um 19 Uhr** im Kreissenorenzentrum Kenzingen, Offenburgstraße 10 in Kenzingen. Polizeihauptkommissar Karl-Heinz Schmid vom Referat Prävention Freiburg und Claudia Winkler vom Verein Frauenhorizonte eröffnen die Veranstaltungsreihe: Beide Experten informieren darüber, wie sich Mädchen und Frauen schützen und ihre Handlungssicherheit stärken können. Weiterhin erklären die Referenten, welche Ansprechpartner oder Anlaufstellen zur Verfügung stehen. Der Förderverein „Sicherer Landkreis e. V.“ und die Gleichstellungsbeauftragte des Landkreises Emmendingen möchten mit ihren Kooperationspartnern mit den Aktionstagen die Öffentlichkeit für das Thema Gewalt gegen Frauen und Mädchen sensibilisieren und Bürgern Mittel aufzeigen, unterstützend eingreifen zu können. Der Vortrag richtet sich an alle Interessierten, ist kostenlos und kann ohne Anmeldung besucht werden. Der gleiche Vortrag wird am Donnerstag, 22. November 2018 auch in Denzlingen (19:00 Uhr in Quartierstreif „Sonnenhof“) und am Dienstag, 27. November 2018 in Endingen (19:00 Uhr im Bürgerhaus) angeboten.

IMPRESSUM

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Gutach im Breisgau
Dorfstraße 33, 79261 Gutach im Breisgau
Druck und Verlag:
NUSSBAUM MEDIEN Rottweil GmbH & Co. KG, Durschstraße 70,
78628 Rottweil, Telefon 0741 5340-0, Fax 07033 3204928
Verantwortlich für den amtlichen Teil,
alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:
Bürgermeister Urban Singler oder sein Vertreter im Amt
Für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum

Es gilt die jeweils aktuelle Anzeigen-Preisliste.

Infoabend:**Umsetzung des Datenschutzes in Verein**

Die Umsetzung der seit Mai 2018 geltenden Datenschutzgrundverordnung (DSVGO) betrifft auch Vereine und Jugendorganisationen. Ein halbes Jahr später gibt es immer noch Fragen und Informationsbedarf. Die Kreisjugendarbeit des Landratsamtes Emmendingen lädt in Zusammenarbeit mit dem Kreisjugendring und dem Evangelischen Jugendwerk zu einem Vortrag zum Thema „Datenschutz in Vereinen und Non Profit Organisationen“ am **Donnerstag, 22. November 2018** von 18:00 bis 21:00 Uhr ins Landratsamt Emmendingen (Hauptgebäude beim Bahnhof), Großer Sitzungssaal, ein. Ziel des Vortrages ist es, Verantwortliche in

Vereinen und in der Jugendarbeit zum Thema Datenschutz zu sensibilisieren und auf die wichtigsten Bereiche und die gesetzliche Umsetzung hinzuweisen. Themen des Abends sind z. B., wann die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung personenbezogener Daten zulässig ist, wie die Datenschutzerklärung aussehen muss und was für den Datenschutz und die Datensicherheit im Verein erforderlich ist. Referent ist Hans-Jürgen Schwarz, Präsident des Bundesverbandes der Vereine und des Ehrenamtes e.V. Am Abend besteht auch die Möglichkeit für Fragen. Anmeldung bei der Kreisjugendarbeit des Landratsamtes Emmendingen, E-Mail: kreisjugendarbeit@landkreis-emmendingen.de, Anmeldeabschluss ist der 16. November 2018.

Vortrag über Bauschmerzen

Bauchschmerzen können den Allgemeinzustand stark beeinträchtigen. Über Bauchschmerzen informiert Prof. Dr. Peter Hafkemeyer, Chefarzt der Abteilung Innere Medizin am Kreiskrankenhaus Emmendingen, bei einem Vortrag am **Dienstag, 13. November 2018** um 19:00 Uhr in Herbolzheim im Torhaus, (Hauptstraße 60). Bauchkrämpfe und Durchfall treten oft gemeinsam auf. Meist sind Bauchschmerzen harmlos, es können jedoch auch ernsthafte Erkrankungen dahinter stecken. Sie können ganz plötzlich und stark akut auftreten, aber auch chronisch, über einen längeren Zeitraum anhaltend und wiederkehrend. Auslöser können Infekte, Medikamente, Störungen des Hormonhaushalts, Nahrungsunverträglichkeiten wie Milch- und Glutenintoleranz, Stress, ein Reizdarmsyndrom, Divertikel (Ausstülpungen des Darms), aber auch bösartige oder chronische Darmerkrankungen wie Morbus Crohn oder Colitis ulcerosa sein. Beim Vortrag werden Fragen beantwortet, zum Beispiel: Wann sollte man einen Arzt aufsuchen? Welche Alarmsymptome gibt es? Wann ist eine rasche Abklärung erforderlich und welche apparativen Möglichkeiten stehen hierfür zur Verfügung? Diese Fragen und auch therapeutische Ansätze werden beim Vortrag vorgestellt. Der Eintritt ist frei.

Vortrag zu künstlichen Knie- und Hüftgelenken

Wieder schmerzfrei unterwegs sein dank moderner Hüft- und Knieendoprothetik. Das ist das Thema eines Vortrags über künstliche Gelenke für Knie und Hüfte und die damit verbundene neue Lebensqualität am **Donnerstag, 15. November 2018** um 19:00 Uhr im Feuerwehrhaus in Bahlingen (Obergeschoss). Dr. Peter Fichtner, Ärztlicher Leiter der Abteilung Orthopädie und Unfallchirurgie am Kreiskrankenhaus Emmendingen stellt das Endoprothetik-Zentrum im Kreiskrankenhaus vor und beantwortet Fragen zu künstlichen Knie- und Hüftgelenken. Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

AD(H)S: Wie erlebe und unterstütze ich mein Kind im Alltag? Vortrag in der Sprachheilschule des Landkreises Emmendingen

Am **Dienstag, 13. November 2018** um 19:30 Uhr bietet die Sprachheilschule des Landkreises Emmendingen zusammen mit dem Elternbeirat und Förderverein einen Vortrag zum Thema AD(H)S an: Carmen Maria Schmidt, Ergotherapeutin und ADS-Therapeutin aus Eichstetten informiert zur Frage, wie Kinder im Alltag erlebt werden und wie Eltern Hilfestellung und Motivation geben können, um ihre Kinder zu begleiten.

Der Vortrag in der Sprachheilschule Landkreis Emmendingen, Merianstraße 1 im Rhythmikraum ist kostenlos.

Ausstellung „Beispielhaftes Bauen im Landkreis 2009-2018“

Die regionale Kammergruppe Breisgau-Hochschwarzwald/Emmendingen der Architektenkammer Baden-Württemberg hatte den Wettbewerb „Beispielhaftes Bauen im Land-

kreis Emmendingen“ ausgeschrieben, um das Bewusstsein für die Baukultur im Alltag zu fördern. Eingereicht werden konnten Objekte, die im Zeitraum von 2009 bis 2018 gebaut wurden. Aus den eingegangenen 74 Vorschlägen hat eine Jury 18 besonders beispielhafte Gebäude ausgewählt und ausgezeichnet. Darunter sind sowohl private Objekte und Industriegebäude wie auch viele Gebäude im öffentlichen Raum, z. B. ein Schwimmbad, Kindergärten, Rathäuser und sogar eine Einsegnungshalle. Die preisgekrönten Objekte werden vom 12. bis 30. November 2018 in einer Ausstellung im „Haus am Festplatz“ des Landratsamtes Emmendingen (Schwarzwaldstraße 4) auf großflächigen Tafeln präsentiert. Alle preisgekrönten Objekte sind auch in einer Broschüre abgebildet und beschrieben, die mitgenommen werden kann. Die Ausstellung ist zu folgenden Zeiten geöffnet: **Montag bis Mittwoch 7:30 bis 15:30 Uhr, Donnerstag 7:30 bis 18:00 Uhr und am Freitag von 7:30 bis 12:00 Uhr.**

Die Preisträger in der Übersicht:

Gutach:	Historischer Gutshof der Fa. Gütermann
Gutach:	Logistikgebäude der Elztalbrennerei Weis
Biederbach:	Wohnhaus in Ortsrandlage
Vörstetten:	Neue Ortsmitte und Rathausumbau
Kenzingen:	Einsatzzentrale des THW
Kenzingen:	Wohnhaus mit Nebengebäude
Herbolzheim:	Katholisches Gemeindehaus mit Sanierung und Neubau
Sexau:	Büro- und Produktionsgebäude der Fa. plating electronic
Emmendingen:	Wohnanlage Bechererstraße
Emmendingen:	Kindergarten „Eldammnest“ in Wasser
Weisweil:	Umbau und Sanierung des Rathauses
Waldkirch:	Sanierung und Erweiterung der Einsegnungshalle
Waldkirch:	Bürogebäude im ehemaligen Gefängnis
Waldkirch:	Tunnelbetriebsgebäude beim Hugenwaldtunnel
Waldkirch:	Neue Kindertagesstätte am Kirchplatz
Waldkirch:	Schwimmbad 's Bad
Waldkirch:	Gebäude der Winzergenossenschaft Buchholz-Sexau

Landwirtschaftsamt

Brot einfach selber backen!

Das Landwirtschaftliche Bildungszentrum Hochburg lädt zu einem Workshop „Brotbacken“ am **Dienstag, 20. November 2018** von 18:00 bis 21:00 Uhr ein. Im Rahmen der Landesinitiative „Mach's Ma(h)l“ werden die Herstellung von verschiedenen Teigen und Broten erklärt und Brot und Brötchen werden gemeinsam gebacken und verkostet. Die Teilnahme kostet 9 Euro, die Lebensmittelkosten werden umgelegt. Anmeldung bis zum 16. November 2018 unter Telefon 07641 451 9192.

Bundesagentur für Arbeit Agentur für Arbeit Freiburg



Berufe in Uniform

Am **Donnerstag, 15. November**, informieren Einstellungsberater der Bundeswehr, der Bundespolizei, der Polizeidirektion Freiburg und der Zollverwaltung über „Berufe in Uniform“. Die Veranstaltung beginnt **um 14 Uhr** im Berufsinformationszentrum der Agentur für Arbeit Freiburg, Lehener Straße 77. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung nicht erforderlich.

Interessierte Jugendliche erfahren in Vorträgen und daran anschließenden Beratungen (bis 16:30 Uhr) alles Wissenswerte zur Laufbahn bei Bundeswehr, Polizei oder Zoll.



Gewerbeakademie Freiburg

Berufsbegleitende Qualifikation zum Betriebswirt

Die Gewerbe Akademie bietet an den Standorten Freiburg und Schopfheim ab dem 21. Januar sowie in Offenburg ab 12. März eine Führungskräftequalifikation zum „Geprüften Betriebswirt HwO“ mit Abschluss auf Master-Niveau an. Dazu gibt es im Vorfeld **am Donnerstag, 22. November ab 18 Uhr** in der Gewerbe Akademie Freiburg, Wirthstraße 28, einen Info-Abend. Das neue Modell dieser Qualifikation sieht vier Themenfelder vor. Dazu gehören Unternehmensstrategie mit volkswirtschaftlichen und rechtlichen Rahmenbedingungen, Unternehmensführung mit Rechnungswesen und Marketing sowie Personalmanagement und Innovationsmanagement. Drei Themenfelder werden schriftlich geprüft. Hinzu kommt eine Projektarbeit mit schriftlicher Ausarbeitung und mündlicher Präsentation. Interessenten können sich umgehend anmelden. Vorlesungen finden zweimal wochentags abends sowie einmal im Monat samstags statt.

Der Studiengang kann mit dem Aufstiegs-BAföG gefördert werden. Weitere Auskünfte erteilt die Gewerbe Akademie Freiburg, Telefon 0761 15250-0, www.wissen-hoch-drei.de.

Fachkraft für Digitale Zahntechnik

Die Gewerbe Akademie Freiburg startet am **25. Januar** eine Fortbildung zur Fachkraft für digitale Zahntechnik in Teilzeit. Vom Erstellen und Designen bis hin zur Fertigung an CNC-Maschinen wird der vollständige Ablauf in dem neu ausgestatteten Labor abgebildet. Von prothetischer Konstruktion über Grundlagen in CAM und CNC bis Aufbau der Fräsmaschine, Einsatz und Funktion sowie Werkstoffkunde reicht der Spannungsbogen an Themen. Die Fortbildung schließt direkt im Anschluss mit einer zweitägigen Prüfung ab.

Die Kosten für den Lehrgang können unter bestimmten Voraussetzungen mit dem Bildungsgutschein der Arbeitsagentur oder aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds gesenkt werden. Weitere Auskünfte erteilt die Gewerbe Akademie Freiburg, Telefon 0761 15250-0 sowie unter www.wissen-hoch-drei.de.

Industrie- und Handelskammer

IHK-Absolventen feiern erfolgreichen Abschluss in Freiburg

In einer großen Feier ehrt die IHK alle Absolventen und zeichnet die besten Azubis aus

Im Rahmen einer großen Abschlussfeier hat die IHK Südlicher Oberrhein alle Absolventen des südlichen Kammergebiets im Ausbildungsjahr 2017/2018 gewürdigt und die Berufsbesten, vier Landesbeste und zwei Bundesbeste für ihre hervorragenden Leistungen geehrt. Die Feier mit mehr als 600 Gästen fand am Freitag im Rolf-Böhme-Saal im Konzerthaus in Freiburg statt.

„Das ist Ihr Tag! Sie haben es geschafft und können auf Ihren Abschluss stolz sein“, lobte IHK-Präsident Dr. Steffen Auer die frischgebackenen IHK-Absolventen auf der Abschlussfeier der IHK Südlicher Oberrhein. Laut einer kürzlich veröffentlichten IHK-Umfrage suchen drei Viertel aller Unternehmen in der Region derzeit Mitarbeiter mit einem dualen Abschluss oder einer Weiterbildung in der Dualen Ausbildung. Auer: „Sie haben also etwas Tolles erreicht, denn die Mehrzahl der Unternehmen sucht genau das, was sie nun mitbringen.“

Insgesamt gab es in diesem Jahr 4.184 Prüflinge im gesamten Kammerbezirk, 4.005 davon, das heißt rund 96 Prozent, haben die Prüfungen bestanden. Fünf Prozent der Prüflinge aus dem Südbezirk, also 110 Absolventen, haben mindestens 92 von 100 Punkten erreicht und damit mit der Note Eins bestanden. „Diese Zahlen zeigen, dass es Exzellenz nicht nur an der Universität gibt“, sagte Andreas Kempff, Hauptgeschäftsführer der IHK Südlicher Oberrhein bei der Preisverleihung. Auf der Feier wurden die Berufsbesten, vier der insgesamt elf landesbesten sowie zwei der drei bundesbesten Absolventen geehrt. Eine Feier für die Absolventen aus der Ortenau findet am 16. November in Offenburg statt. „Sie sind die Zukunft! Denn Sie werden diejenigen sein, die unsere Betriebe umkrempeln, die die Digitalisierung umsetzen und die die Betriebe zum Laufen bringen. Ohne Sie könnten wir unsere Firmen nicht neu erfinden.“ Diese Worte gab Auer den Absolventen mit auf den Weg.

Erstmals hatte die IHK nicht nur die Prüfungsbesten aus dem südlichen Bezirk, sondern alle Absolventen sowie alle IHK-Prüfer zur Feier geladen. „Es freut uns besonders, dass so viele Gäste heute gekommen sind, denn mit dieser Veranstaltung wollen wir auch ein Zeichen der Wertschätzung für die Duale Ausbildung setzen. Die Prüfer sowie die Absolventen erbringen eine großartige Leistung für die Region“, betonte der IHK-Präsident. Beinahe 200 IHK-Berufe gibt es derzeit, 108 davon werden bei der IHK Südlicher Oberrhein angeboten.

Einer der Absolventen mit einem Einser-Abschluss ist Manuel Brucker. Der 26-Jährige hat eine Ausbildung als Mechatroniker bei Weil Engineering in Müllheim abgeschlossen und berichtete auf der Veranstaltung von seinen Erlebnissen. „Nach dem Abitur stand für mich eigentlich das Studium im Maschinenbau fest auf dem Plan. Doch während des Studiums habe ich gemerkt, dass das nichts für mich ist“, berichtete Brucker. Nach vier Semestern wagte er den mutigen Schritt, das Studium abzubrechen. „Und ich habe es nicht bereut, denn ich wurde von einem mittelständischen Unternehmen mit offenen Armen aufgenommen und habe in der Ausbildung alles bekommen, was mir zuvor im Studium gefehlt hatte. Gleichzeitig habe ich mir damit eine Chance auf einen praxisnahen Einstieg ins Berufsleben erarbeitet.“ Zudem sei die Duale Ausbildung keine Einbahnstraße: Inzwischen hat Brucker durch die Ausbildung auch die richtige Studienrichtung für sich entdeckt und beginnt nun ein Studium der Elektrotechnik.

Neben der Ehrung der besten Absolventen fand auf der Feier erstmals auch die Übergabe von Urkunden für das Projekt Euregio-Zertifikat statt. Damit wurden vier von kammerweit insgesamt sieben Absolventinnen und Absolventen geehrt, die während ihrer Ausbildung durch das Euregio-Projekt einen mindestens vierwöchigen Lernaufenthalt in einem Unternehmen eines anderen Landes im trinationalen Oberrheingebiet absolviert haben.

Den Abschluss der Veranstaltung bildete die Übergabe der Förderpreise, die privat für Ausbildungsabsolventen gestiftet werden. Ziel der Förderpreise ist, die internationale Erfahrung der Absolventinnen und Absolventen zu fördern. Daher können die Fördergelder beispielsweise für Sprachreisen oder Auslandspraktika, fremdsprachige Kurse sowie Lehrgänge eingesetzt werden. „Wenn den Preisträgern in diesem Jahr beinahe 80.000 Euro für ihre berufliche Entwicklung zur Verfügung stehen, ist das eine hervorragende Form der regionalen Wirtschaftsförderung. Eine derartige Fördervielfalt und ein solches Fördervolumen sind absolut außergewöhnlich und bundesweit einmalig“, freute sich der IHK-Präsident bei der Preisvergabe. 20 Förderpreise wurden dabei von der IHK-Stiftung Südlicher Oberrhein an 30 Preisträger und Preisträgerinnen vergeben.

Zwei der Förderpreise wurden in diesem Jahr von ihren Trägern erhöht: Der Förderpreis der Gisela und Erwin Sick-Stiftung wurde, wie auch schon im vergangenen Jahr, von 5.000 auf 7.500 Euro angehoben. Zudem wurde der Integrations-Förderpreis der Volksbank Freiburg ebenfalls von 5.000 auf 7.500 Euro erhöht. Eine Besonderheit gab es auch beim Karldischinger Logistikdienstleister-Förderpreis: Hier

gab es nur eine Bewerbung, deshalb wurde der Förderpreis an einen Auszubildenden der Fachspedition Karl Dischinger verliehen. Dazu kamen der Förderpreis der Eugen-Martin-Stiftung, der Franz Keller-Förderpreis, der Beschläge Koch-Förderpreis, der Christine Eifler-Förderpreis, der Colombi Hotel Roland Burtsche-Förderpreis, der Edeka Barwig-Förderpreis, der Förderpreis der BBBank, der Förderpreis der Ganter Interior, der Förderpreis der SMP Deutschland, der Förderpreis der Sparkasse Freiburg-Nördlicher Breisgau, der Förderpreis des Beruflichen Schulzentrums Friedrichstraße Freiburg, der Förderpreis Lagerwirtschaft, der Förderpreis Logistik, der Hermann Frese-Förderpreis, der Klaus Didillon-Förderpreis, der Streck Transport-Förderpreis und der Wolfgang Poppen-Förderpreis. Der IHK-Präsident dankte allen Spendern für ihre Unterstützung. „Wir freuen uns natürlich auch über jeden neu hinzukommenden Preis und beraten alle potenziellen Stifter gerne, wie sie in unseren beruflichen Nachwuchs investieren können“, nutzte Auer die Chance, um für weitere Förderpreisgeber auf der Veranstaltung zu werben.

elektronisch (Luftreinhalteplan@rpf.bwl.de) Stellung genommen werden.

Die nach der DSGVO erforderlichen Informationen zur Verarbeitung persönlicher Daten bei der Zusendung von E-Mails an das Regierungspräsidium Freiburg finden Sie unter folgendem Link: <https://rp.baden-wuerttemberg.de/Seiten/Datenschutz.aspx>

Die Rechtsgrundlage für die Erhebung personenbezogener Daten ergibt sich in diesem Fall aus Art. 6 Abs.1 e) DSGVO und § 4 LDStG.

Auf Wunsch können diese Informationen auch in Papierform erteilt werden.

Freiburg, 25. Oktober 2018, Regierungspräsidium Freiburg

FREIWILLIGE FEUERWEHR GUTACH IM BREISGAU



FFW Abt. Bleibach

Feuerwehrrübung

Liebe Kameraden, am kommenden Montag, 12.11.2018, findet die nächste Feuerwehrrübung statt. Treffpunkt ist um 19:45 Uhr am Gerätehaus!

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Kath. Pfarramt Gutach

Adventsbasar in Gutach am 25. November 2018

Der Schwimmbadverein Gutach und das Pfarrgemeindeteam St. Michael laden herzlich zum diesjährigen Adventsbasar ein.

Sonntag, 25.11.2018 ab 10:30 Uhr, Großer Saal St. Michael, Gutach.

Lassen Sie sich bei Mittagessen, Kaffee, Kuchen und vielen schönen Angeboten auf die Vorweihnachtszeit einstimmen!

Falls Sie als Aussteller teilnehmen möchten, wenden Sie sich an Marianne Hug, 07681 3719, marianne.hug@online.de

Seelsorgeeinheit Mittleres Elz- und Simonswäldertal



Gottesdienste 10.11.-18.11.2018

Sa., 10.11. Heiliger Leo der Große, Papst, Kirchenlehrer
18:30 Gutach Eucharistiefeier am Vorabend

So., 11.11. + 32. SONNTAG IM JAHRESKREIS

09:00 Obersimonswald Eucharistiefeier - Familiengottesdienst zu St. Martin - mitgestaltet von "Aufwind" Albert Baumer u. Walter Kremp / Thomas Fehrenbach

10:30 Bleibach Eucharistiefeier - Georg u. Johanna Klesse Rosenkranz

13:30 Siegelau Mo., 12.11. Heiliger Josaphat, Bischof von Polozk in Weißrussland, Märtyrer

17:00 Bleibach Rosenkranz

18:00 Gutach St. Martin Umzug

18:00 Untersimonswald St. Martin-Feier des Kindergartens St. Josef

Di., 13.11. Dienstag der 32. Woche im Jahreskreis

18:30 Bleibach Eucharistiefeier

Polizeipräsidium Freiburg



Regierungspräsidium Freiburg

Öffentliche Bekanntmachung

Luftreinhalteplan für die Stadt Freiburg- hier „Luftreinhalteplan Freiburg, 3. Fortschreibung vom 31.10.2018“ - Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 47 Abs. 5, 5a Bundes-Immissionsschutzgesetz

Das Regierungspräsidium Freiburg schreibt den Luftreinhalteplan Freiburg fort. Der im Entwurf vorliegende Plan enthält verschiedene Maßnahmen, die dazu führen, die Belastung von Stickstoffdioxid (NO₂) zu reduzieren.

Die Maßnahmen sind im Detail dem Entwurf des Luftreinhalteplanes zu entnehmen. Dieser liegt vom 12.11.2018 bis 11.12.2018 (je einschließlich) bei der Stadt Freiburg, Bürgerberatung, Rathausplatz 2-4 (Altes Rathaus), 79098 Freiburg i. Br., Öffnungszeiten: Mo bis Do 08:00-17:30 Uhr, Fr 08:00-16:00 Uhr, sowie beim Regierungspräsidium Freiburg, Schwendstraße 12, 79102 Freiburg i. Br., Zimmer 202 während der Dienststunden aus.

Weiter ist der Planentwurf in diesem Zeitraum auf der Internetseite des Regierungspräsidiums Freiburg unter www.rpfreiburg.de in der Rubrik „Bekanntmachungen“ einsehbar.

Bis einschließlich 27.12.2018 kann zu dem Plan gegenüber dem Regierungspräsidium Freiburg -Referat 54.1-, Schwendstraße 12, 79102 Freiburg im Breisgau schriftlich oder

**Mi., 14.11. Mittwoch der 32. Woche im Jahreskreis**

19:30 Obersimonswald Treffen der Sternsinger-Verantwortlichen, Pfarrhaus

Do., 15.11. Donnerstag der 32. Woche im Jahreskreis

08:30 Bleibach

Laudes

18:00 Siegelau

Rosenkranz

18:30 Siegelau

Eucharistiefeier

Fr., 16.11. Freitag der 32. Woche im Jahreskreis

17:00 Bleibach

Rosenkranz

18:30 Gutach

Eucharistiefeier

Sa., 17.11. Samstag der 32. Woche im Jahreskreis - Diaspora-Kollekte

14:30 Untersimonswald

Tanz-Workshop mit Kaffee und Kuchen - Dunkle Zeiten erhellen
Gemeindehaus

18:30 Gutach

Eucharistiefeier am Vorabend

So., 18.11. + 33. SONNTAG IM JAHRESKREIS - Diaspora-Kollekte

09:00 Obersimonswald

Eucharistiefeier

09:00 Siegelau

Eucharistiefeier mitgestaltet vom Musikverein Siegelau - August u. Maria Hug/ für die armen Seelen/ Karolina Ruf u. Angeh./ Rudolf Wernet/ verstorbene Mitglieder vom Musikverein / Wilhelm Burger u. Angeh./ Wilhelm Haberstroh u. Angeh.

10:30 Bleibach

Eucharistiefeier - Christian Volk/ Franz Volk u. Siegfried u. Karin Volk/ Hermann Stratz / Maria, Andreas u. Barbara Hug /

10:30 Untersimonswald

Eucharistiefeier - mitgestaltet von MGV Simonswald - Albert Schindler, Hofbauernhof (JM) / Maria Karcher, Peter und Franz-Josef Karcher u. Angeh. / Theresia u. Georg Schindler, Etersbach / Wilhelm Ruth u. Angehörige (Griesbach 24a)

13:30 Siegelau

Rosenkranz

18:00 Bleibach

Konzert des Mandolinvereins Gutach - Kollnau

Familiengottesdienst zu St. Martin am 11.11. in Obersimonswald

Herzliche Einladung zum Familiengottesdienst am Sonntag, 11.11. in St. Josef, der von der Musikgruppe „Aufwind“ mitgestaltet wird.

St. Martin am Montag, 12.11.2018 in Gutach

Dieses Jahr wird am Montag, den 12.11.2018 St. Martin für die Familien aus Gutach, Bleibach und Siegelau in Gutach gefeiert. Treffpunkt ist um 18:00 Uhr auf dem Kirchplatz. Mit St. Martin, dem Pferd und den Kindern mit ihren Laterne wird durch die Straßen gezogen.

Treffen der Sternsinger-Verantwortlichen am 14.11.

Zur Vorbereitung auf die Sternsingeraktion 2019 sind alle Verantwortlichen am Mittwoch, 14.11. um 19.30 Uhr ins Pfarrhaus in Obersimonswald eingeladen.

Bildungswerk: Tanzworkshop am 17.11.

Alle interessierten Frauen sind herzlich zum Tanz-Workshop bei Kaffee und Kuchen am Samstag, 17.11. um 14:30 Uhr ins Gemeindehaus in Untersimonswald eingeladen.

Diaspora-Kollekte am 18. November

Das Bonifatiuswerk der deutschen Katholiken e.V. unterstützt solidarisch als Hilfswerk für den Glauben das Glaubensleben überall dort, wo Menschen vereinzelt als Minderheit ihren Glauben in den Diaspora-Regionen in Deutschland, Nordeuropa und dem Baltikum leben. Jedes Projekt ist ein besonderer Ort, an dem Menschen sich zeugnishaft für Christen einsetzen.

Rosenkranzgebet im November in Siegelau

Frau Anni Schneider bietet im November wieder sonntags das Rosenkranzgebet. Dazu sind alle Frauen aus der Seelsorgeeinheit und auch Männer recht herzlich eingeladen.

Die ersten Termine für den Rosenkranz sind Sonntag, 4.11. und 11.11.2018 jeweils um 13:30 Uhr in St. Vitus Siegelau. Für die Termine 18.11. und 25.11. steht die Uhrzeit noch nicht fest und wird im Kirchlichen Mitteilungsblatt veröffentlicht.

Redaktionsschluss

Kirchliche Mitteilungen am Donnerstag, 8. November 2018

Pfarrbüro Gutach, Alexanderstr. 9, 79261 Gutach
Mo/Di/Do 10-12 Uhr u. Do 16-18 Uhr, Tel. 07681/7113

Pfarrsekretariat: Beate Hin, Anita Gehring

pfarrbuero.gutach@kath-semes.de

Pfarrer Markus Manter, Tel. 07681/7113

markus.manter@kath-semes.de

Pater Rex Babu, Schulstr. 2, 79261 Gutach-Bleibach

Tel. 07685/9139635, pater.rex@kath-semes.de

Diakon Günter Hin, guenter.hin@kath-semes.de

Pfarrbüro Simonswald, Kirchstr. 8, 79263 Untersimonswald
Mo/Do 9-11.30 Uhr u. Mi 16-18 Uhr, Tel. 07683/246

Pfarrsekretariat: Johanna Stratz

pfarrbuero.simonswald@kath-semes.de

Pastoralreferentin Eva Baumgartner, Tel. 07683/919842,

eva.baumgartner@kath-semes.de

Gemeindereferentin Bernadette Lehrer-Weber,

Tel 07683/919842,

bernadette.lehrer@kath-semes.de

VEREINSNACHRICHTEN

Öffnungszeiten des

Bürgertreffs Pferdestall Gutach

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, der Bürgertreff Pferdestall im Alten Gutshof in Gutach hat seine Pforten geöffnet. Bis auf weiteres haben wir für Sie montags und mittwochs von **16 bis 22 Uhr** geöffnet.

Es erreichen uns vielerlei Anfragen über die Nutzungsmöglichkeiten des Pferdestalls, auch für private Treffen/Feierlichkeiten. Bitte haben Sie Verständnis, dass wir hierzu noch Festlegungen treffen müssen und dies noch nicht abgeschlossen ist.

Bei Fragen rund um den Pferdestall und seine Nutzung können Sie sich gern an Sebastian Rötzer (Tel. 0175/7282002, Sebastian.roetzer@t-online.de), Stefan Wernet (Tel. 0174/3206249, wernet.stoeps-dany@t-online.de) oder Wolfgang Buchta (0160/2233208, wolfgang.buchta@t-online.de) wenden.

AC Gutach-Bleibach e.V.



Gutach-Bleibacher Ringer zurück auf der Erfolgsspur

Nach drei Niederlagen in Folge konnte am vergangenen Samstag endlich wieder ein Sieg eingefahren werden. Eine sehr geschlossene Mannschaftsleistung brachte den erhofften Sieg gegen die erstmals in Bestbesetzung angetretenen Gäste aus dem Elsass. Beim 16:12 gegen Lute Sélestat haben nicht nur die fünf Gewinner auf der Matte zum Sieg beigetragen, sondern vor allem die durchweg gute Kampf-moral, mit knappen Niederlagen der Bleibacher, waren ausschlaggebend für den tollen Mannschaftserfolg.

In den drei Kämpfen zuvor hatten die Schützlinge um den verletzten Trainer Patrick Muhlike, nach einer völlig unerwarteten 16:20 Heimniederlage gegen die RG aus Lahr, beim Tabellenzweiten SV Eschbach (10:21) und beim Tabellenführer RG Waldkirch-Kollnau (11:25) zweimal eher einkalkulierte Niederlagen zu verkraften.

Nun geht es am kommenden Samstag, den **10. Nov.** zum KSV Wollmatingen. In der Vorrunde zeigte ein knapper

18:17 Sieg für den AC wie stark der Aufsteiger vom Bodensee sich präsentierte.

Der AC hofft auf zahlreiche Unterstützung der Fans aus der Gemeinde und bietet erneut einen Bus als Mitfahrgelegenheit an. Abfahrt ist 15:45 Uhr an der Halle. Unkostenbeitrag 10 €. Getränke sind selbstverständlich an Bord. Kontakt für die Anmeldung bei Johannes Fischer unter 01520/8656404.

Seniorentreff Bleibach

Vor 100 Jahren endete der 1. Weltkrieg. Aus diesem Anlass findet im "Löwen" in Bleibach am

Dienstag, den 13.11. um 15 Uhr

ein Vortrag von Marianne Senger statt. Der Briefwechsel ihrer Bleibacher Großeltern aus jener Kriegszeit zeigt die Situation des Soldaten im Elsass an der Front und seiner Familie in der Heimat, geprägt durch große Hilfsbereitschaft im Dorf. Berthold Reich umrahmt diesen Vortrag mit entsprechenden Bildern.

Alle Interessierten sind herzlich willkommen bei freiem Eintritt.

DRK Ortsverein Gutach-Bleibach e.V.



Altkleider- und Altpapiersammlung

Der DRK-Ortsverein Gutach-Bleibach sammelt am Samstag, den **17.11.2018** wieder Altkleider und Altpapier. Bitte legen Sie das Altpapier gebündelt und die Kleider und Lumpen in Säcke verpackt gut sichtbar an den Straßenrand. Kartonaugen und geschnitztes Papier werden nicht gesammelt. Die Helfer treffen sich auf dem Schulhof Bleibach.

KK Schützenverein Gutach e.V.



Schießen der Gutacher Vereine beim KKS Gutach im Schützenkeller

Training vom 12.11. bis 16.11.2018 jeweils

von 18 Uhr bis 22 Uhr

Wettkampf vom 19.11. bis 22.11. von 18 Uhr bis 22 Uhr und am 23.11. von 18 Uhr bis 19 Uhr

Die Siegerehrung findet am 23.11. ab ca. 20 Uhr statt.

Mannschaften können gerne per E-Mail an aldo@gmx.org oder unter der Tel.-Nr. 0162 743 734 2 gemeldet werden. Jede Mannschaft besteht aus 4 Schützen. Auf euer Kommen freut sich der KKS Gutach e.V. mit OSM Claudio Moreni

Kleinkunst in der Güterhalle e.V.



Stefan Eichner spielt Reinhard Mey
Samstag, 10. November um 20 Uhr in der Güterhalle Bleibach

„Sie hören viel Reinhard Mey, oder? Die Gitarre und die Art der Texte erinnern mich sehr daran – wunderbar!“. Diese und ähnliche Fragen bekommt Stefan Eichner – besser bekannt als „Das Eich“ – nach seinen Kon-

zerten immer wieder zu hören. Nicht von ungefähr, denn in der Tat ist der „Entspannte Franke“ ein Liebhaber der Chansons von Deutschlands bekanntestem Liedermacher und hat sein Gitarrenspiel größtenteils mit Liedern von Reinhard Mey gelernt und verfeinert.

Jetzt hat sich Stefan Eichner einen Wunsch erfüllt und ein abendfüllendes Reinhard-Mey-Chanson-Bühnenprogramm zusammengestellt, das er neben seinen eigenen Musik-Kabarett-Programmen ab sofort an wenigen ausgesuchten Terminen im Jahr live spielen wird. Natürlich, wie Reinhard Mey selbst, ohne Band. Nur mit Gitarre. Der Künstler selbst beschreibt den Abend so: „Die Lieder begleiten mich seit über 20 Jahren: Zu Hause, auf Tour, eigentlich ständig. Reinhard ist einzigartig, nicht zu kopieren und darum soll es an diesem Liederabend auch nicht gehen. Vielmehr wird es eine Hommage, ein Streifzug durch über vier Jahrzehnte seines Schaffens. Seien Sie dabei und freuen Sie sich auf rund zwei Dutzend Lieder und Chansons von Reinhard Mey – gespielt und interpretiert von Stefan Eichner.“

Kleinkunst in der Güterhalle: Kabarett, Theater und Konzerte im Bahnhof Bleibach. Vorverkauf: Blumeninsel Gutach, Tourismus-Info Zweitälerland Bleibach, Buchhandlungen Merkle Elzach und Augustiniok Waldkirch. Beginn der Veranstaltung 20 Uhr, Einlass und Abendkasse ab 19.15 Uhr. Weitere Informationen im Web: www.daseich.de, www.stefan-eichner.de, www.gueterhalle.com

Kindertheater Theatera "Schneewittchen", Samstag, 10. November um 15 Uhr in der Güterhalle Bleibach

Rot wie Blut, weiß wie Schnee, schwarz wie Ebenholz. Jeder kennt die Geschichte von Schneewittchen, aber niemand kennt sie so gut wie der 7. Zwerg! Mit sieben Zipfelmützen, einem Apfel und viel Witz bringt der Winzling die Geschichte aus neuer Perspektive auf die Bühne.

Für Kinder ab 3 Jahren. Frei nach den Gebrüdern Grimm.
www.theaterta.de

Narrenzunft „Der Silberklopfer“ e.V.



Liebe Mitglieder, liebe Freunde der Blibicher Fasnet!

Am **11.11.2018** um 20:00 Uhr findet die Jahreshauptversammlung der Narrenzunft Bleibach „Der Silberklopfer“ e.V. im Gasthaus Löwen statt. Alle Mitglieder, Freunde und Gönner sind hierzu herzlich eingeladen!

TAGESORDNUNG

TOP 01 Begrüßung durch den Oberzunftmeister

TOP 02 Totenehrung

TOP 03 Tätigkeitsbericht des Oberzunftmeisters

TOP 04 Bericht der Schriftführerin

TOP 05 Bericht des Zeremonienmeisters

TOP 06 Bericht der Jugendleitung

TOP 07 Kassenbericht der Säckelmeisterin

TOP 08 Bericht der Kassenprüfer

TOP 09 Entlastung des Säckelmeisters

TOP 10 Entlastung des Narrenrates

TOP 11 Wahl der Kassenprüfer

TOP 12 Satzungsänderung (§§ 2, 11 & 15)

TOP 13 Wahl eines Wahlleiters

TOP 14 Neuwahlen

TOP 15 Ehrungen

TOP 16 Vorschau des Zunftmeisters auf die Fasnet 2019

TOP 17 Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Narrenzunft Bleibach

DER SILBERKLOPFER e.V.

Jürgen Disch, Oberzunftmeister

Narrenzunft Johlia vom Vögelestei e.V.

Jahreshauptversammlung

am **Sonntag, den 11.11.2018 um 20:11 Uhr** im Gasthaus Schönwasener Hof in Gutach.

**Tagesordnungspunkte:**

1. Begrüßung durch den Oberzunftmeister
 2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
 3. Totenehrung
 4. Bericht des Oberzunftmeisters
 5. Tätigkeitsbericht des Schriftführers
 6. Tätigkeitsbericht des Kassierers
 7. Bericht der Kassenprüfer
 8. Entlastung des Kassierers
 9. Wahl neuer Kassenprüfer
 10. Informationen zur Jugendarbeit
 11. Entlastung der Vorstandschaft
 12. Narrenratswahlen
 13. Vorstandswahlen (Oberzunftmeister & Schriftführer)
 14. Satzungsänderung
 15. Ehrungen & Verabschiedung
 16. Verschiedenes, Wünsche & Anträge
- Der Vorstand

Schwarzwaldverein Kollnau-Gutach

Von der Elz zum Kastelberg, die Vormittagswanderung am Sonntag, 11.11.2018

Am Albert-Burger-Platz beginnt unsere Tour. Entlang der Elz laufen wir uns ein, bis hinunter zur Galgenbrücke. Dann folgen wir 'dem Ruf des Berges' und überqueren ihn. Nach drei Stunden haben wir unser Ziel, die Kollnauer Festhalle, erreicht. Beim Bazar des Roten Kreuzes lassen wir diesen Wandertag beim gemeinsamen Mittagessen oder Kaffee und Kuchen ausklingen.

Treffpunkt: Kollnau Albert-Burger-Platz, 10:00 Uhr
Wanderführer sind Helene Ruth, Telefon 07681/8745, und Friedel Eble. (E-Mail: Martin_Huenerfeld@t-online.de).
481 Höhenmeter (Aufstieg: 242 m; Abstieg: 239 m)
Zum Schluss Einkehr in der Festhalle, Kollnau.
Gäste sind herzlich willkommen!

Turnverein Mittleres Elztal e.V.



ZUMBA & SALSATION Party Vol. 2

24. NOVEMBER 2018
18:30 - 21 Uhr

Location:
Sporthalle Bleibach
Raufeldstraße 4
79261 Gutach i. Brsg.

Vorverkauf - 15 EUR
bis 17.11.18
Abendkasse - 20 EUR

* Duschen & Umkleiden
vorhanden
* Wasser & Obst
auf Spendenbasis

rocken die Bühne mit Unterstützung von:

Andrea de Boer Agüero & Katja Schleibinger
SALSATION Elite & Zumba Instructor

Monika Simpson
SALSATION Basic Instructor

Tickets: zumbaparty.turnverein@web.de
oder direkt bei den Instruktor:innen

Turnverein Mittleres Elztal e.V.

Zumba & Salsation Party - Fitness pur zu heißer Tanzmusik!

Am **24.11.2018** geht es in die 2. Runde mit der beliebten Tanzfitness-Party!
Alle die ganz viel Spaß und große Freude an Bewegung haben, sollten an diesem Abend in die Bleibacher Halle kommen und mit Gleichgesinnten zu atemberaubender lateinamerikanischer Musik so „richtig abtanzen“!

Die Bühne wird gerockt von **Andrea de Boer Agüero & Katja Schleibinger** SALSATION® Elite & Zumba® Instructors sowie von **Monika Simpson** SALSATION® Basic Instructor. Die drei werden Euch von 18.30 Uhr bis 21.00 Uhr so richtig einheizen und die Bleibacher Halle zum Beben bringen. Mitmachen können alle, egal ob blutiger Anfänger oder alter Hase!

Lasst Euch diese einzigartige Mega-Tanzparty nicht entgehen und reserviert gleich die Tickets, denn diese sind streng limitiert!

Vorverkauf 15 EUR - Abendkasse 20 EUR.

Anmeldung und Info: zumbaparty.turnverein@web.de

Der Vorverkauf endet am 17.11.2018.

P.S.: Betreten der Halle nur in Hallenschuhen!

Wir freuen uns auf EUCH!

Turnverein Mittleres Elztal e.V.

www.tv-mittleres-elztal.de

AUS DEN NACHBARGEMEINDEN

Theaterabend

Wann: Freitag, 09.11.2018, 20.00 Uhr

Wann: Samstag, 10.11.2018, 20.00 Uhr

Wo: Festhalle Siensbach

Einlass ab 18.30 Uhr

Gespielt wird der Drei-Akter

„Ohne Oma is nix los!“

Auf Ihr Kommen freut sich die

KLJB Siensbach

Barbetrieb ab 22.00 Uhr

Klavierabend in Elzach

Das Katholische Bildungswerk lädt herzlich zu einem Klavierabend ein. Am **18. November 2018 um 19 Uhr** spielt im Konradsaal des Pfarrzentrums der Waldkircher Pianist William Cuthbertson Werke von Johann Sebastian Bach, Franz Schubert, Alexander Skrjabin und Frederic Chopin. William Cuthbertson ist Engländer und schon seit vielen Jahren im Elztal ansässig. Er istrenommierter Pianist und besonders als Interpret des Klavierwerks von Frederic Chopin bekannt, von dem er bei seinem Elzacher Konzert die Sonate Nr. 2 in b-Moll vortragen wird. Alle Musikinteressierten sind zu diesem gehaltvollen Konzertabend am Volkstrauertag eingeladen!

Ausstellung FILZ VARIATIONEN im Kurhaus Freiamt

Cornelia Pfaff aus Freiamt stellt aus

In der Ausstellung zeigt die Künstlerin Cornelia Pfaff aus Freiamt ihre Filzvariationen aus Merinowolle mit Seide. Die aus Bayern stammende Silberschmiedemeisterin begann vor 25 Jahren mit dem Filzen von Wolle und Seide und entwickelte ihre Technik sukzessive weiter. Im Jahr 2012 begannen sie das Gestalten von Tagesbildern, die sie wunderbar zugroßen Decken zusammenfügt. Danach entstanden fast jährlich „Rauhnachtdecken“ welche jeweils in den Tagen zwischen den Jahren gefilzt sind. Die Künstlerin beschränkte sich bei jeder einzelnen Arbeit auf bestimmte Zeiträume, Farben und Materialien. Das Arbeiten mit Wolle und der Filzprozess bieten ihr einen anderen Freiraum für Gestaltung und ergänzen ihre Arbeit mit Silber und Gold.

Die Ausstellung ist **bis Freitag, 30. November 2018**, täglich von **9:00 bis 18:00 Uhr** bei freiem Eintritt geöffnet. Weitere Informationen bei der Tourist-Information Freiamt, Telefon: 07645/91030, Internet: www.freiamt.de.

SONSTIGES



Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.

Aufruf

zur Haus- und Straßensammlung
vom 1. bis 18. November 2018

Für die deutschen Kriegsgräberstätten im Ausland bittet der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. um Ihre Spende.

Die inzwischen über 73 Jahre währende Friedenszeit in Deutschland garantiert nicht ohne Weiteres ihr Fortdauern für die Zukunft. Dies lehrt uns die Geschichte unseres Landes im Herzen Europas nachdrücklich. Vielmehr muss der Frieden stets neu gestiftet werden, um ihn zu bewahren. Der wieder aufkeimende Nationalismus, der die Wurzel beider Weltkriege war, scheint aktuell wieder eine Renaissance zu erleben. Die Krise der Europäischen Union sollte uns alle ermahnen, das Friedensfundament des vereinten Europas zu erhalten.

Der im Jahre 1919 gegründete Volksbund feiert bald sein 100-jähriges Bestehen. Er leistet durch seine humanitäre Aufgabe der Kriegsgräberfürsorge seit vielen Jahrzehnten direkte Friedensarbeit: Die Grabpflege dient der Aussöhnung und Heilung von Wunden zwischen ehemaligen Feinden. Der Volksbund arbeitet in 46 Staaten. Gegenwärtig betreut er die Ruhestätten von über 2,7 Millionen deutschen Kriegstoten auf 832 Kriegsgräberstätten.

Schwerpunkt unserer Friedensarbeit ist seit den 90er Jahren Osteuropa. Seit der politischen Wende konnten in Ost- und Südosteuropa mehr als 910.000 Kriegstote geborgen und umgebettet werden. Die 900.000. Umbettung erfolgte im September 2017 im westrussischen Selesh. Breite Anerkennung findet zudem die Jugendarbeit des Volksbundes. Sie ist seit jeher ein geeigneter Brückenbauer internationaler Verständigung. Der Volksbund ist anerkannter Träger der freien Jugendhilfe und betreibt seit 1953 als einziger Kriegsgräberdienst eine eigene Jugend- und Schularbeit. Bitte helfen Sie daher dem Volksbund durch Ihre Spende bei der Anlage und Pflege von Kriegsgräberstätten sowie beim Ausbau der Jugendarbeit. Sie tragen so zum Frieden in Europa bei.

Guido Wolf MdL
Minister der Justiz und
für Europa des Landes
Baden-Württemberg
Vorsitzender des
Landesverbands

Dr. Sven
von Ungern-Sternberg
Regierungspräsident a. D.
Bezirksvorsitzender
Südbaden-Südwürttemberg

Bankverbindung: Sparkasse Bodensee
IBAN: DE81 6905 0001 0000 0122 52

BUND-Umwelttipp: Herbstlaub im Garten

Das Farbenkleid der Natur sieht im Herbst nicht nur besonders gut aus, es erfüllt auch wichtige Funktionen für Tiere und Pflanzen. Laub und andere Pflanzenteile bieten eine natürliche Bodenabdeckung für Bäume und Sträucher, Winterquartier für Insekten und Dünger für das nächste Jahr. Der BUND-Regionalverband am Südlichen Oberrhein rät daher, nur sehr wenig im Garten „aufzuräumen“. Stauden, Sträucher und Blumenreste sollten nicht vollständig entfernt werden. Sie liefern bestes Vogelfutter: Körnerfresser wie Finken, Ammern und Zeisige bedienen sich an den Samenständen von Blumen. Heimische Sträucher wie Schneeball und Heckenrosen bieten ebenfalls Nahrung für hungrige Vögel. Holzartige Abfälle, die beim Zurückschneiden von Bäumen und Stauden entstehen, können in einer Gartenecke zu einem Reisighaufen aufgeschichtet werden. Das ist ein idealer Platz für den Winterschlaf der Igel. Aber auch Kröten oder Eidechsen finden zwischen den Zweigen Schutz und Nahrung. Aus liegengelassenen Blättern und Ästen entsteht über die Wintermonate eine Humusschicht, die dem Boden auf natürliche Weise Nährstoffe zuführt. Das zusätzliche Ausbringen von Torf wird dadurch überflüssig. Zur Zeit werden für die Torfgewinnung in Deutschland jährlich noch rund eintausend Hektar Hochmoorfläche vernichtet. Wer der Natur ihren Lauf lässt, kann sich die Kosten und Mühe der künstlichen Bodenabdeckung sparen. „Aufräumarbeit“ erfordert nur der Rasen, der vom Laub befreit werden sollte. Wer der Natur etwas nachhelfen will, dem empfiehlt der BUND, allzu festen Boden aufzulockern, aber nicht umzugraben, damit das Bodenleben intakt bleibt. Zusätzlich kann der Untergrund mit Rasenschnitt, Laub und holzigen Abfällen „gemulcht“ werden. Dabei wird der Boden mit organischem Material bedeckt, damit er feucht, locker und nährstoffreich bleibt.

Intuitive Wahrnehmung ohne Augenlicht

Info-Veranstaltung der Allgemeinen Blinden- und Sehbehindertenhilfe e.V. (ABSCH) – Regionalgruppe Baden –

Die Zahl von Menschen mit einer Augenerkrankung nimmt stetig zu. Oft fehlen den Betroffenen jedoch nähere Informationen zu ihrer Seheinschränkung aber auch über die Wahrnehmungen, welche sie auf andere Art und Weise – ohne Augenlicht – erfahren.

Zu unserem kommenden Offenen Treffen referiert Fr. Ohly mit dem Thema: „intuitive Wahrnehmung“. Wir treffen uns am **Samstag, den 10. November 2018 ab 14:00 Uhr** im Kofflers Heuriger, Lange Str. 1, 76199 Karlsruhe.

Um besser planen zu können, bitte ich um kurze Anmeldung bei mir. Vielen Dank.

Ihr Harald Frase, Leiter der Regionalgruppe
Telefon: 0 7 21 – 13 29 699, E-Mail: rg-baden@abs-hilfe.de,
Informatives auf unserer Homepage: www.abs-hilfe.de

Einbrecher kommen (nicht nur) nachts.

VORSICHT, VORURTEIL!

Erteilen Sie mit gut gesicherten Fenstern und Türen
„ungebetenen Gästen“ rund um die Uhr „Hausverbot“.

Fragen? Infos gibt's bei Ihrer nächsten
Polizeidienststelle und im Internet.
www.polizei.propk.de



Ihre Polizei

Die neue Ausgabe

jetzt im Zeitschriftenhandel!

.....
www.mein-laendle.de



Rezepte, Wandern, Kräuter, Wohnen, Basteln, Wein, Museen, Natur, Bräuche – und das alles aus dem Ländle.

Sie werden staunen!

Lebendiges Land 🍷 Liebenswerte Leute 🍷 Lustvolles Leben

**Nussbaum
Club+**



3 x 2 Tickets gewinnen!

Große Verlosungsaktion für Nussbaum Club-Mitglieder *

Gewinnen Sie **3 x 2 Tickets** für die Spielbank Stuttgart Business-Lounge für das Heimspiel **der Stuttgarter Kickers am Samstag, 24. November 2018**, gegen FSV 08 Bissingen um 14.00 Uhr im GAZi-Stadion auf der Waldau in Stuttgart Degerloch.

Weitere Informationen unter www.stuttgarter-kickers.de

Senden Sie uns das Lösungswort mit Ihren vollständigen Adressdaten bitte per Post an Nussbaum Medien Weil der Stadt oder per Mail an marketing@nussbaummedien.de **

* Unsere Printleser sind automatisch Mitglied im Nussbaum Club.

** Die Gewinner/-innen werden schriftlich benachrichtigt und auf unserer Homepage unter www.nussbaum-medien.de/gewinner veröffentlicht.

Teilnahmeberechtigt ist jedermann, ausgenommen Mitarbeiter des Verlages und deren Angehörige. Ihren Gewinn erhalten Sie direkt vom Veranstalter.

Lösungswort:
„Kickers“

Teilnahmeschluss:
Sonntag, 11.11.2018



Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG
Merklinger Straße 20 · 71263 Weil der Stadt
www.nussbaum-medien.de

"GOLDKONTOR BADEN"

Ankauf von Schmuck, Münzen, Uhren, Zahngold auch mit Zähnen etc.

Wir betreuen Sie auch beim Investment z.B. von Goldbarren

Emmendingen: Karl-Friedrich-Str. 87 (5 x IN DER REGION)
(B3 Nähe Obi)

Freiburg: St. Georgener Str. 13 (Nähe Mercedes-Benz)

Freiburg: Friedrichring 5 (am Siegesdenkmal)

Herbolzheim: direkt am Marktplatz

Breisach: Bahnhofstr. 27

www.geldfuergold.info | Tel.: 07641/9578413



Wie kann man Nussbaum Club-Mitglied werden?

Alle Leser sind automatisch Mitglied im Nussbaum Club und dürfen an den damit verbundenen Aktionen, die in den Mitteilungsblättern beworben werden, teilnehmen.



www.nussbaum-medien.de

Werbung bringt Erfolg!

**Nussbaum
Club+**



Landesmesse Stuttgart GmbH
Messepiazza 1, 70629 Stuttgart
Tel. 0711 18560-0
www.stuttgarter-messeherbst.de

Stuttgarter Messeherbst

Zehn abwechslungsreiche Messen warten vom 16. bis 25. November unter dem Dach des Stuttgarter Messeherbst. Einkaufen, entdecken, erleben lautet das Motto der Messen, die mit ihrem bunten Programm garantiert keine Langeweile aufkommen lassen. Von den neuesten Brettspielen über Küchenberatung bis zu Technikerlebnissen, von Babywelt bis vegane Ernährung: Hier ist Spaß für die ganze Familie garantiert!

2 €

Rabatt auf das bereits reduzierte Onlineticket
(Tageskarte, ermäßigte Tageskarte oder Familientageskarte)

Ihr Vorteilscode:
nussbaum

Aktionszeitraum:
16.11.2018 - 25.11.2018

Bitte bestellen Sie Ihr Ticket online über www.messe-stuttgart.de/vorverkauf. Klicken Sie auf eine Messe des Stuttgarter Messeherbst und weiter auf „Vorteilscode einlösen“. Dort den Vorteilscode nussbaum eingeben und auf „Code prüfen“ klicken. Preisnachlass wird automatisch abgezogen.



BAUEN & WOHNEN



Dachausbau

Foto: tdx/hilsta

Platz unterm Dach

Die Wohnfläche und damit der Komfort des Zuhauses lässt sich mit einem Ausbau des Obergeschosses erheblich steigern.

Aber bevor die Hausherren das Dachgeschoss einrichten können, sind beim Umbau wichtige Faktoren zu beachten. Eine wichtige Voraussetzung für die ganzjährige Nutzung ist vor allem eine zeitgemäß gute Wärmedämmung zu sorgen. Ohne Dämmung heizen sich die Räume im Sommer stark auf, im Winter steigen die Heizkosten in die Höhe. Abhängig von den örtlichen Gegebenheiten entscheiden sich viele Hausbesitzer für eine Dachaufstockung, um zusätzlichen Wohnraum zu schaffen. Dabei wird der Dachstuhl ein Stück angehoben, sodass Kniestock und Giebelwände verlängert werden können. Dabei sollte eine wirksame und langlebige Dämmung vorgenommen werden. Sehr gut geeignet für diesen Zweck sind Aufsparrendämmungen. Eine Alternative dazu ist der Einbau großer Dachgauben mit Fenstern ins Schrägdach. Mit zusätzlichen Dachfenstern lässt sich mehr Licht in die Räume bringen. Den Gestaltungsmöglichkeiten sind dabei kaum Grenzen gesetzt: Schwingfenster oder Kombinationen aus meh-

ren nebeneinanderliegenden Dachfenstern, die vom Boden bis zur Decke reichen können, holen deutlich mehr Licht und somit mehr Wohnqualität ins Oberstübchen.

Einbauten nach Maß

Der Tischler hilft dabei, Schrägen, Winkel und Ecken mit angepassten Möbeleinbauten zu versehen und so möglichst viel Stauraum zu schaffen. Individuell angefertigte Sideboards oder Unterschränke in Höhe des Kniestocks zählen ebenso dazu wie Sitzbänke mit integriertem Stauraum oder auch Raumtrenner, die dem Obergeschoss mehr optische Tiefe verleihen. Standardmöbel hingegen passen angesichts der besonderen Platzverhältnisse meist gar nicht. Mit einem individuellen Einbau jedoch lässt sich die Fläche unter dem Dach etwa für einen begehbaren Kleiderschrank nutzen. Noch ein Tipp: Mit einer Gleitschiebetür wird der Schrank auch zum Schmuckstück. (djd/red)

Möhlmann.

Fliesenleger-Meisterbetrieb

Vogelhof 1 fon 07685-884
 79261 Gutach-Bleibach fax 07685-1005
 info@fliesen-moehlmann.de

Bei sinkenden Temperaturen ist Bauen nur eingeschränkt möglich

Früher wurde im Winter nicht gebaut. Heute wird das ganze Jahr hindurch betoniert, gemauert, verputzt und Estrich gegossen. Möglich machen das milde Winter, moderne Baustoffe und mobile Heizungssysteme. Die Baustoffe müssen allerdings nach Herstellerangabe eingesetzt werden, erinnert der Verband Privater Bauherren (VPB). Das Bauen bei fallenden und winterlichen Temperaturen hat seine Tücken. Viele Baustoffe haben eine vom Hersteller vorgegebene Verarbeitungstemperatur. Die meisten Baustoffe können bis 5 Grad Celsius eingesetzt werden. Darunter nicht mehr. Das Problem sind die Abbinde-

und Trocknungszeiten. Ein Estrich oder Putz beispielsweise braucht mehrere Tage zum Abbinden (zu erhärten) und mehrere Wochen, um durchzutrocknen. In dieser Zeit darf die Temperatur nicht unter das Limit sacken. Das klappt nach VPB-Erfahrung oft nicht. Die Folge sind frostbedingte Schäden. Damit die Temperatur nicht unter die kritische Marke sinkt, hilft nur Heizen – und das kann teuer werden. Wie und wann gebaut und geheizt wird und wer das bezahlt, das sollten Bauherren frühzeitig ansprechen, wenn absehbar ist, dass sie in den Winter hinein bauen. (Verband Privater Bauherren VPB)